

L01386 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, [18. 3. 1904]

Mamas Befinden wirklich verzweifelt bitte Sie innigst morgen vormittag Salesianergasse kommen wo ich auch bin eventuelle Absage bitte depeschieren an Schlesinger Elisabethstrasse 6

Hugo

- ✍ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [18. 3. 1904] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am [18. 3. 1904] in Wien
- 📍 CUL, Schnitzler, B 43.
Telegramm, 180 Zeichen
HandschriftX2 einer Schreibkraft: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »18. 3. 904.«
Ordnung: 1) beschnitten 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »218«
- 📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 185.

Index der erwähnten Entitäten

HOFMANNSTHAL, ANNA VON (27. 1. 1849 Wien – 22. 3. 1904 Sanatorium Fürth), 1

SCHLESINGER, FRANZISKA (17. 8. 1851 Wien – 11. 8. 1932 ebd.), 1

Wien**I., Innere Stadt**

Elisabethstraße [Wien], *Straße*, 1

III., Landstraße

Salesianergasse 12, *Wohngebäude*, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [18. 3. 1904]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01386.html> (Stand 15. Februar 2026)